

Anzeige einer Anlage zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen nach § 54 Thüringer Wassergesetz (ThürWG)

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen!

Anschrift der Behörde

--

AKN (Dieses Feld füllt die Wasserbehörde aus.)

--	--	--

1. Art der Anlage

<input type="checkbox"/> Lageranlage	<input type="checkbox"/> Abfüllanlage	<input type="checkbox"/> Umschlaganlage
<input type="checkbox"/> Anlage zum Herstellen, Behandeln oder Verwenden	<input type="checkbox"/> Rohrleitungsanlage	

2. Anlagebezeichnung

(z.B. Kraftstofftank)

3. Anlagenbetreiber

Name, Vorname / Firma / Einrichtung	
Straße, PLZ, Ort	
Ggf. Telefon	Ggf. Telefax

4. Anlageneigentümer (falls nicht identisch mit Betreiber)

Name, Vorname / Firma / Einrichtung	
Straße, PLZ, Ort	
Ggf. Telefon	Ggf. Telefax

5. Nutzung der Anlage (Wirtschaftszweig)

<input type="checkbox"/> private Nutzung	<input type="checkbox"/> in öffentlicher Einrichtung	<input type="checkbox"/> land- forstwirtschaftliche Nutzung
<input type="checkbox"/> Handel	<input type="checkbox"/> Tankstelle, Kfz- Gewerbe	<input type="checkbox"/> gewerblich, Wirtschaftszweig - Nr.:

6. Angezeigt wird

<input type="checkbox"/> die Errichtung einer neuen Anlage	<input type="checkbox"/> die Stilllegung einer Anlage
<input type="checkbox"/> eine bereits bestehende	Inbetriebnahme am (bei bestehenden Anlagen)
<input type="checkbox"/> die wesentliche Änderung einer bestehenden Anlage	

7. Angaben zum Anlagenstandort

Straße		
PLZ, Ort		
ggf. Bereich (z.B. Gebäude oder Ortsteil)		
Gemarkung, Flur, Flurstück		
Topographische Karte (TK 25)- Nr.	Rechtswert	Hochwert

8. Angaben zu Gewässern und schutzbedürftigen Gebieten

Name des nächsten oberirdischen Gewässers, Entfernung zu dem Gewässer		
Der Anlagenstandort liegt	<input type="checkbox"/> im Uferbereich	<input type="checkbox"/> im Deichschutzstreifen
	<input type="checkbox"/> in einem Überschwemmungsgebiet	
	<input type="checkbox"/> in einem Wasserschutzgebiet Zone	
	<input type="checkbox"/> in einem Heilquellenschutzgebiet Zone	
<input type="checkbox"/> in keinem dieser Gebiete		

9. Wassergefährdende Stoffe in der Anlage, Wassergefährdungsklasse (WGK)

<input type="checkbox"/> Heizöl EL, WGK 2	<input type="checkbox"/> Dieselmotorkraftstoff, WGK 2	<input type="checkbox"/> Ottokraftstoff, WGK 2	<input type="checkbox"/> Ottokraftstoff, WGK 3
<input type="checkbox"/> Altöl, WGK 3	<input type="checkbox"/> Jauche	<input type="checkbox"/> Gülle	<input type="checkbox"/> Silagesickersaft
<input type="checkbox"/> sonstige wassergefährdende Stoffe		<input type="checkbox"/> siehe beigefügte Liste	
			WGK

10. Aggregatzustand der Stoffe (Mehrfachnennung möglich)

<input type="checkbox"/> fest	<input type="checkbox"/> flüssig	<input type="checkbox"/> gasförmig
-------------------------------	----------------------------------	------------------------------------

11. Gefährdungsstufe der Anlage nach § 39 AwSV und dafür maßgebende Anlagendaten

<input type="checkbox"/> Stufe A	<input type="checkbox"/> Stufe B	<input type="checkbox"/> Stufe C	<input type="checkbox"/> Stufe D	<input type="checkbox"/> entfällt, z.B. Jauche oder Gülle
maßgebendes Volumen/ Masse			maßgebende Wassergefährdungsklasse	

12. Bauart der Anlage

<input type="checkbox"/> oberirdisch, im Gebäude	<input type="checkbox"/> oberirdisch, im Freien	<input type="checkbox"/> unterirdisch
--	---	---------------------------------------

13. Verzeichnis der beigefügten Unterlagen

<input type="checkbox"/> Übersichtsplan (Maßstab 1 : 25.000 oder 1 : 10.000)
<input type="checkbox"/> Lageplan (Maßstab 1 : 1.500 oder 1 : 2.000)
<input type="checkbox"/> Fachbetriebsnachweis der ausführenden Firma (Kopie Urkunde als Fachbetrieb gemäß § 19I WHG)
<input type="checkbox"/> Gebäudegrundriss
<input type="checkbox"/> Kopie der ersten Seite der Zulassung (Behälter mit Bezeichnung und Zulassungs-Nummer; Sicherheitseinrichtung; Zapfautomat)

14. Prüfung durch Sachverständige nach § 47 AwSV bei bestehenden Anlagen

<input type="checkbox"/> ja, Prüfbericht ist beigefügt	<input type="checkbox"/> nein
--	-------------------------------

15. Nur bei bestehenden Anlagen

Anlage angezeigt, genehmigt, erlaubt oder zugelassen am / durch / Aktenzeichen	
Eignungsfeststellung oder Bauartzulassung vom / durch / Aktenzeichen	
Anlage vorübergehend stillgelegt am	Wiederinbetriebnahme vorgesehen am

16. Antrag auf Eignungsfeststellung

<input type="checkbox"/> Sofern die Anlage einer Eignungsfeststellung bedarf, wird diese hiermit beantragt.

17. Zusätzliche Bemerkungen oder Ergänzungen

Ich versichere, dass meine Angaben sowie die beigefügten Unterlagen vollständig und richtig sind. Ich weiß, dass ich verpflichtet bin, der Wasserbehörde jede wesentliche Änderung der Anlage anzuzeigen.

Ort und Datum	Unterschrift des Betreibers
---------------	-----------------------------

Hinweise

Die Anzeigeunterlagen sind in **dreifacher** Ausfertigung vorzulegen. Die Ausfertigung muss durch den Anlagenbetreiber oder dessen Vertretungsberechtigten eigenhändig unterzeichnet sein.

Auf Plänen und Grundrissen ist der Maßstab anzugeben und die Nordrichtung einzutragen.